

Leitfaden zur Auslagerung von Produktionstätigkeiten



Einführung zu diesem Leitfaden

WICHTIG

Dieser Leitfaden wird Ihnen von NEPCon zur Verfügung gestellt, um Ihnen Orientierung zu bieten, falls Sie Ihre FSC-zertifizierte Produktion ganz oder teilweise auslagern. Er wurde entwickelt, um Sie darüber zu informieren, wie Sie die Einhaltung der geltenden FSC-Standards und -Richtlinien gewährleisten (siehe Tabelle 1 unten). Obwohl wir uns bemüht haben, alle Elemente bezüglich der Standardanforderungen mit einzubeziehen, bieten wir keine Garantie für die Vollständigkeit dieses Leitfadens.

TABELLE 1. FSC-Dokumente, die für das Outsourcing gelten

FSC Chain of Custody Standard	FSC-STD-40-004 V3-0
FSC Akkreditierungsstandard für die Chain of Custody Bewertungen	FSC-STD-20-011 V4-0



NEPCon verfolgt eine "Open-Source"-Politik, um das, was wir entwickeln mit anderen zu teilen und dadurch Nachhaltigkeit voranzutreiben. Dies wird unter [Creative Commons Attribution Share-Alike 3.0 license](#) veröffentlicht. Hiermit wird jeder Person, die eine Kopie dieses Dokuments erhält, kostenlos die Erlaubnis erteilt, sich uneingeschränkt mit dem Dokument zu befassen, einschließlich der Rechte, Kopien des Dokuments zu verwenden, zu kopieren, zu modifizieren, zu veröffentlichen und/oder zu verbreiten, unter folgenden Bedingungen:

- Der obige Copyright-Hinweis und diese Genehmigungs-Mitteilung sind in allen Kopien oder wesentlichen Teilen des Dokuments enthalten. Wir würden uns freuen, wenn wir eine Kopie einer modifizierten Version erhalten würden.

Inhalt

1. Kernpunkte	4
2. Drei notwendige Schritte bei der Auslagerung von FSC-Produktionstätigkeiten Error! Bookmark not defined.	
3. Die Vorteile der Nutzung eines FSC-zertifizierten Auftragnehmers	6
4. Was ist, wenn der Umfang des Outsourcing zwischen den Audits erweitert werden muss?	7
Anhang 1: MUSTER Outsourcing-Vertrag für nicht-FSC-zertifizierte Auftragnehmer	8
Anhang 2: Liste der Auftragnehmer.....	10

1. Kernpunkte

Aktivitäten im Rahmen Ihres Zertifikats können an FSC-CoC-zertifizierte und/oder nicht-FSC-CoC-zertifizierte Auftragnehmer ausgelagert werden.

Sie müssen sich jedoch folgende Kernpunkte beachten:

- Als Zertifikatsinhaber sind Sie nach wie vor für die Einhaltung der FSC-Anforderungen verantwortlich.
- Bei der Auslagerung an nicht-FSC-zertifizierte Auftragnehmer ist ein schriftlicher Outsourcing-Vertrag erforderlich.
- Aktivitäten, die Outsourcing-Vereinbarungen unterliegen, sind diejenigen, die im Rahmen des FSC-CoC-Zertifikats Ihres Unternehmens enthalten sind, wie etwa Einkauf, Verarbeitung, Lagerung, Kennzeichnung und Rechnungsstellung von Produkten.
- Sie benötigen die Zustimmung von NEPCoN, bevor Sie mit dem Outsourcing von Aktivitäten im Zusammenhang mit Ihrer FSC-Produktion beginnen.
- Ein Audit vor Ort durch NEPCoN bei den Unternehmen, bei denen Sie einen Teil Ihrer FSC-Produktion auslagern, kann erforderlich sein (siehe Box 2 unten).
- Sie müssen die Outsourcing-Vereinbarungen im Rahmen Ihrer FSC CoC Managementsystem-Aufzeichnungen für einen Zeitraum von mindestens fünf Jahren aufbewahren.

2. Drei notwendige Schritte bei der Auslagerung von FSC-Produktionstätigkeiten

1. Legen Sie fest, ob Ihre ausgelagerte Produktion unter *geringes Risiko* oder *hohes Risiko* fällt (siehe Kasten 1 unten).
2. Treffen Sie die notwendigen Vereinbarungen mit Ihrem Auftragnehmer und richten Sie die notwendigen Verfahren ein (siehe Anhang 1 für einen Muster-Ausgliederungsvertrag für nicht-FSC-zertifizierte Auftragnehmer).
3. Benachrichtigen Sie NEPCoN, legen Sie die Vereinbarungen vor, und holen Sie die Genehmigung ein, bevor ein Outsourcing stattfindet. Dies kann eine Prüfung des Auftragnehmers beinhalten (siehe Box 1 unten).

Box 1: Geringes oder hohes Risiko?

Das Outsourcing der zertifizierten Produktion hängt mit dem Umfang und der Komplexität des Outsourcing zusammen. Bei hoher Risikoeinstufung gelten die Anforderungen an die vor-Ort-Prüfung des Auftragnehmers durch NEPCon. Für das Outsourcing gilt in folgenden Situationen ein hohes Risiko:

- a) Das Unternehmen lagert alle Teile oder einen Großteil des Herstellungsprozesses eines Produktes aus; oder
- b) Ein Auftragnehmer klassifiziert oder sortiert das Material (z.B wird das Holz nach Qualität, Größe, Farbe bewertet) ; oder
- c) Ein Auftragnehmer mischt verschiedene Eingangsmaterialien (z.B. FSC 100%, kontrolliertes Material, FSC Controlled Wood); oder
- d) Ein Auftragnehmer appliziert das FSC-Label auf dem/am Produkt; oder
- e) Ein Auftragnehmer gibt das FSC-zertifizierte Material nach der ausgelagerten Verarbeitung nicht physisch wieder zurück; oder
- f) Aktivitäten werden an ein Unternehmen in einem anderen Land ausgelagert, das einen Transparency International Corruption Perception Index (CPI) unter 50 hat .

HINWEIS: Auch in Fällen, die nach den oben genannten Indikatoren nicht als "hohes Risiko" angesehen werden, kann die Zertifizierungsstelle Audits vor Ort auf dem Gelände eines Auftragnehmers verlangen, wenn ein Risiko von unsachgemäßen Zugängen oder Vermischung durch den Auftragnehmer festgestellt wird.

Auch wenn eine oder mehrere der oben genannten Indikatoren für hohes Risiko für die ausgelagerte Aktivität zutreffen, kann die Zertifizierungsstelle die risikoarme Kategorisierung genehmigen, wenn aufgrund eines der folgenden Faktoren ein geringes Kontaminationsrisiko nachgewiesen werden kann:

- a) Das Produkt hat eine permanente Kennzeichnung oder ist so gekennzeichnet, dass der Auftragnehmer keine Produkte verändern oder austauschen kann (z.B. Brandzeichen, Aufdruck); oder
- b) Das Produkt wird palettiert oder anderweitig als Einheit aufbewahrt, und diese Einheit wird beim Outsourcing nicht verändert; oder
- c) Der Auftragnehmer wird für Dienstleistungen eingesetzt, die die Herstellung oder Veränderung von zertifizierten Produkten nicht betreffen (z.B. Lagerung, Vertrieb, Logistik); oder
- d) Der Auftragnehmer ist ein FSC-zertifiziertes Unternehmen, dessen dokumentierte Verfahren für die Auslagerung von Dienstleistungen im Rahmen seines Zertifikats eingeschlossen sind.

3. Die Vorteile der Nutzung eines FSC-zertifizierten Auftragnehmers

Wenn Sie die Möglichkeit haben, mit einem FSC-zertifizierten Auftragnehmer zu arbeiten, ist dies eine Lösung, die Ihnen die höchste Sicherheit für die Einhaltung der FSC-Anforderungen durch den Auftragnehmer bietet. Da keine vor-Ort-Audits des Auftragnehmers erforderlich sind, können Sie sogar extern und intern Kosten sparen. Auch sind keine gesonderten schriftlichen Verfahren erforderlich.

Im Folgenden finden Sie einen Überblick über die Voraussetzungen, die für das Outsourcing gelten, je nachdem, ob der Auftragnehmer FSC-zertifiziert ist oder nicht.

TABELLE 2. Wesentliche Voraussetzungen und Anforderungen für das Outsourcing

Voraussetzungen und Anforderungen	zertifizierter Auftragnehmer	nicht-zertifizierter Auftragnehmer
Das Vertragsunternehmen hat ein rechtliches Eigentum an allen Materialien, die in den Auslagerungsprozess einbezogen werden sollen, und verzichtet während der ausgelagerten Verarbeitung nicht auf dieses Eigentum.	X	X
Das Outsourcing-Abkommen zwischen dem Vertragsunternehmen und dem Auftragnehmer schließt das Recht der FSC-akkreditierten Zertifizierungsstelle ein, den Auftragnehmer zu prüfen.		X
Das dokumentierte Kontrollsystem des Vertragsunternehmers enthält explizite Verfahren für den Auslagerungsprozess, die gemeinsam mit dem Auftragnehmer genutzt werden.		X
Die Prüfung von Auftragnehmern durch NEPCon vor Ort ist zwingend erforderlich, wenn das Outsourcing aus einem der in Box 1 genannten Gründe als hohes Risiko eingestuft wird.		X

Box 2: Zusammenarbeit mit zertifizierten Auftragnehmern – 3 wichtige Punkte

1. Bei der Zusammenarbeit mit einem FSC-zertifizierten Auftragnehmer müssen das Zertifikat und sein Umfang regelmäßig auf <http://info.fsc.org> validiert werden.
2. Die ausgelagerten Tätigkeiten und Produkte müssen in den FSC-CoC-Zertifikatsumfang des Auftragnehmers aufgenommen werden.
3. Trägt das Produkt das FSC-Label, wird der FSC-Lizenzcode des Vertragsunternehmens verwendet.

4. Was ist, wenn der Umfang des Outsourcing zwischen den Audits erweitert werden muss?

Wenn Sie den Umfang Ihrer ausgelagerten Aktivitäten erweitern müssen, müssen Sie NEPCon darüber informieren und die Genehmigung vor dem Outsourcing einholen, falls:

- Sie Vereinbarungen mit neuen Auftragnehmern schließen
- der Umfang der Aktivitäten, die an einen bestimmten Auftragnehmer ausgelagert werden, erweitert wird.

Anhang 1: MUSTER Outsourcing-Vertrag für nicht-FSC-zertifizierte Auftragnehmer

Zertifikatscode des FSC CoC Zertifikatsinhabers:	
Primärer Ansprechpartner für das Zertifikat:	
Firmenname des Auftragnehmers:	
Auftragnehmer Kontaktperson:	
Standort des Auftragnehmers:	
Beschreibung der Outsourcing- Vereinbarung:	

Allgemeine Bedingungen für das Outsourcing:

- A. Der Auftragnehmer ist mit allen geltenden Zertifizierungsanforderungen und den Verfahren des FSC-Zertifikatsinhabers im Zusammenhang mit der ausgelagerten Tätigkeit konform.
- B. Der Auftragnehmer hat alle Materialien, die zur weiteren Verwendung in FSC-zertifizierten Produkten ausgelagert werden, zu verfolgen und zu kontrollieren, um sicherzustellen, dass während des Outsourcings kein Risiko besteht, dass diese Materialien mit anderen Materialien vermischt oder kontaminiert werden.
- C. Der Auftragnehmer verwendet nur das Material, das der FSC-Zertifikatsinhaber für Produkte zur Verfügung stellt, die von dieser Outsourcing-Vereinbarung abgedeckt sind.
- D. Der Auftragnehmer muss Aufzeichnungen über Eingänge, Ausgänge und Lieferunterlagen über alle während der Outsourcing-Vereinbarung verarbeiteten Materialien führen.
- E. Der FSC-Zertifikatsinhaber stellt die Endabrechnung für die FSC-zertifizierten Produkte nach der Outsourcing-Vereinbarung aus.
- F. Der Auftragnehmer darf die FSC- oder NEPCoN-Warenzeichen nicht für Werbezwecke nutzen oder für Produkte verwenden, die nicht in dieser Outsourcing-Vereinbarung enthalten sind.
- G. Der Auftragnehmer darf die Verarbeitung des Materials nicht an ein weiteres Unternehmen auslagern.
- H. Der Auftragnehmer hat NEPCoN im Rahmen der Prüfung des FSC-Zertifikatsinhabers die Prüfung seines Betriebs einschließlich Bewertung vor Ort zu gestatten.

Spezifische Bedingungen für diese Outsourcing-Vereinbarung:

- A. {FALLS ZUTREFFEND} Der Auftragnehmer hat nur die FSC-Labels, die der FSC-Zertifikatsinhaber zur Verfügung stellt, auf den FSC-zertifizierten Produkte anzubringen, die unter den Geltungsbereich dieser Outsourcing-Vereinbarung fallen.
- B. {AUFLISTUNG WEITERER BEDINGUNGEN FÜR DIESEN OUTSOURCING-VERTRAG}

Zertifikatsinhaber

Auftragnehmer

Unterschrift _____

Unterschrift _____

Datum _____

Datum _____

Anhang 2: Liste der Auftragnehmer

Datum des letzten Updates:

Auftragnehmer	Adresse	Kontaktperson	Kontakt- information	FSC CoC Code (falls zutreffend)

Über NEPCon

NEPCon (Nature Economy and People Connected) ist eine internationale non-profit Organisation deren Arbeit darin besteht, Kapazitäten und Engagement für das Mainstreaming von Nachhaltigkeit aufzubauen.

Wir tun dies durch Zertifizierungsdienste, Kapazitätsaufbau und innovative Projekte.

Wir entwickeln Projekte für die Förderung des legalen Holzhandels, der verantwortungsvollen Landnutzung und des Naturschutzes.

NEPCon ist eine von der EU anerkannte EUTR-Überwachungs-Organisation (Monitoring Organisation/MO). NEPCon ist auch als FSC™ und PEFC-Zertifizierungsstelle akkreditiert, und wir sind eine von der SBP genehmigte Zertifizierungsstelle.

Wir bieten Zertifizierung der CO₂-Bilanz (Carbon Footprint Management/CFM) nach dem NEPCon CFM-System an, und wir sind für die Zertifizierung der Lieferkette (Chain of Custody) für eine nachhaltige Landwirtschaft (Sustainable Agriculture Network/SAN) akkreditiert.

NEPCon OÜ
Filosoofi 31 | Tartu 50108 | Estonia
info@nepcon.org
Telefon: +372 7 380 723 | CVR: 10835645

FSC™ A000535 | The mark of responsible forestry |
www.fsc.org



*Stay up-to-date
with our latest
news & events*



NEPCon Update

www.nepcon.org/newsletter